

ALPIQ

Langfristige Strompreisabsicherung
für Unternehmen und Energieversorger



Langzeitverträge von Alpiq machen Strompreise für bis zu fünfzehn Jahre kalkulierbar

Auf dem Terminmarkt kostet die Megawattstunde zurzeit um die 80 Euro, im vorigen Sommer waren es noch etwa 40 Euro¹. Mehrere Faktoren lassen erwarten, dass sich der Preisanstieg fortsetzt.

Elektrifizierung und Sektorenkopplung führen zu einer steigenden Stromnachfrage. Der Atom- und der Kohleausstieg verknappen das Angebot im deutschen Strommarkt in den kommenden Jahren. Gleichzeitig steigen durch ambitionierte Klimaschutzpläne die CO₂-Preise.

Langfristige Stromeinkäufe nehmen das Risiko aus der Beschaffungsstrategie und schützen vor weiter steigenden Preisen. Mit Alpiq können Sie sich als Energieversorger oder Großverbraucher Strommengen zum Festpreis sichern – für bis zu fünfzehn Jahre!

Grundlast ohne Preisrisiko – mit Langfristverträgen von Alpiq

Alpiq ist eine führende Stromerzeugerin und Energiedienstleisterin aus der Schweiz. Seit mehr als hundert Jahren produzieren wir klimafreundlichen und nachhaltigen Strom. Diese Zuverlässigkeit geben wir an unsere Kunden weiter, indem wir Ihnen langfristige Verträge mit klaren Konditionen anbieten. Mit uns können Sie Ihre Strommengen für individuelle Zeiträume mit bis zu fünfzehn Jahren Länge zum Festpreis sichern. Wenn Sie Grünstrom einkaufen möchten, bieten wir Ihnen selbstverständlich auch die entsprechenden Zertifikate an.

¹ Preis für Terminverträge Strom in Deutschland

Drei Gründe, warum es sinnvoll ist, die Strompreise jetzt abzusichern

Atom- und Kohleausstieg reduzieren das Angebot

Der Atomausstieg in Deutschland ist beinahe vollendet. Ende des Jahres 2022 werden die letzten Kernkraftwerke vom Netz gehen. Die Kohlekraftwerke sollen Schritt für Schritt folgen. Bis zum 31. Dezember 2022 soll eine installierte Leistung von zehn Gigawatt stillgelegt sein. Bis 2030 soll mehr als die Hälfte der Gesamtleistung stillgelegt werden. Spätestens 2038 soll in Deutschland kein Kohlekraftwerk mehr laufen, möglichst sogar schon ab 2035. Aufgrund des reduzierten Angebots ist davon auszugehen, dass die Strompreise steigen.

Sektorenkopplung erhöht die Nachfrage

Mehr Klimaschutz bedeutet, dass viele Anwendungen und industrielle Prozesse elektrifiziert werden. Elektromobilität, Wärmepumpen und die Erzeugung von Wasserstoff werden den Strombedarf in den kommenden Jahren vermutlich

zusätzlich steigen lassen. Derzeit liegt die Bruttostromnachfrage in Deutschland bei gut 582 TWh. Die Übertragungsnetzbetreiber rechnen damit, dass sie bis 2035 auf 638 bis 670 TWh steigen wird².

Steigende CO₂-Preise

Im Dezember 2020 verschärfte die EU ihre Klimaziele. Bis zum Jahr 2030 sollen die Netto-Emissionen demnach um 55 Prozent sinken. Auch Deutschland hat nach dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts seine Ambitionen abgesteckt. Der Entwurf für das neue Klimaschutzgesetz sieht vor, die Emissionen bis 2030 mindestens um 65 Prozent zu senken³.

Damit geht eine Preissteigerung der CO₂-Zertifikate einher. Das zeichnet sich bereits seit 2018 ab. In den letzten Monaten hat sich der Preisanstieg deutlich beschleunigt. Im Mai mussten Unternehmen aus den teilnehmenden Sektoren erstmals mehr als 50 Euro bezahlen⁴, um eine Tonne CO₂ emittieren zu dürfen.

² https://www.netzentwicklungsplan.de/sites/default/files/paragraphs-files/Szenariorahmenentwurf_NEP2035_2021_1.pdf

³ <https://www.bmu.de/gesetz/referentenentwurf-eines-ersten-gesetzes-zur-aenderung-des-bundes-klimaschutzgesetzes/>

⁴ <https://www.bloomberg.com/news/articles/2021-05-13/germany-signals-record-eu-carbon-price-rally-may-slow-down>

Nutzen Sie daher die Gunst der Stunde: Indem Sie Strom zu den aktuellen Preisen einkaufen und diese über einen längeren Zeitraum absichern, schaffen Sie eine verlässliche Planungsgrundlage für die Zukunft Ihres Unternehmens.

Einfache Abwicklung

Flexible Vertragsbedingungen und durchdachte Prozesse ermöglichen eine effiziente Zusammenarbeit:

- Flexibler Rahmen: Laufzeiten von 1 bis 15 Jahren, Volumen von 1 MW bis 50 MW
- Strom aus verschiedenen Quellen: Zertifikate für Strom aus Wasserkraft oder Photovoltaikanlagen in der EU verfügbar

- Zeitsparende Abwicklung und Trade Confirmations: über E-Mail bzw. Recorded Telephone Line
- Ausführung über EFET (European Federation of Energy Traders) und andere Rahmenverträge
- Abgesicherte Stromlieferung durch eigene Assets

Nehmen Sie Kontakt auf – wir erstellen ein unverbindliches Angebot, das zu Ihren Bedürfnissen passt.

Wir beraten Sie gerne persönlich:

Borkowsky Arnd

arnd.borkowsky@alpiq.com

+49 160 98 09 01 22

Neuber Richard

Richard.neuber@alpiq.com

+49 170 93 40 474

Alpiq Energie Deutschland GmbH

Kantstrasse 21

10623 Berlin

www.alpiq.com

